



**Detlef Hecking
Clara Moser Brassel**

Wenn Geburt und Tod zusammenfallen
*Ökumenische Arbeitshilfe für Seelsorgerinnen und
Seelsorger bei Fehlgeburt und perinatalem Kindstod.*

Zürich: Edition NZN bei TVZ 2006. 76 S. € 9,80
ISBN 978-3-290-20029-9

Kathrin Gies (2008)

Noch immer sind Eltern, die ein Kind vor, während oder unmittelbar nach der Geburt verlieren, relativ alleine gelassen. Dass auch diese Eltern trauern, rückt erst langsam in das Bewusstsein der Öffentlichkeit. Für die rituelle Gestaltung der Begrüßung und gleichzeitig des Abschiedes des Kindes stehen keine Patentrezepte zur Verfügung. Umso stärker gefragt ist die seelsorgliche Kompetenz im Einzelfall, wobei die kirchlich theologische und liturgische Tradition Hilfen bereitstellen kann.

Die ökumenische Arbeitshilfe richtet sich an Seelsorger, die betroffene Eltern und Familien begleiten. Sie sensibilisiert für die Vielfalt der möglichen Situationen von Fehlgeburt und perinatalem Kindstod und erläutert medizinische Grundlagen und juristische Aspekte für die Schweiz.

Daran schließen sich praktisch-theologische Reflexionen an: Der Trauerprozess unterscheidet sich von dem anderer Todesfälle, da Geburt und Tod nahe beieinander stehen. Mögliche grundsätzliche Anfragen der Eltern nach dem Sinn eines so frühen Todes rücken in den Blick; Hilfestellungen für die seelsorglichen Begleitungen werden gegeben, die sowohl theologisch als auch biblisch ausgerichtet sind. Dabei wird immer wieder an die Einzigartigkeit der Situation der jeweils betroffenen Eltern erinnert.

Für die konkrete seelsorgliche Begleitung werden Leitfäden für ein Erstgespräch, für eine mögliche rituelle Gestaltung der beiden Übergänge zum Leben und zum Tod und für eine längerfristige Begleitung gegeben. Erinnert wird an die Weite der individuellen Situation der Eltern und Familien, aber auch der des Seelsorgenden, seiner Möglichkeiten und Grenzen. Es werden Angebote gemacht, wie Erinnerungen an das Kind geschaffen werden können und eine mögliche rituelle Feier gestaltet werden könnte. Eine breite, sehr hilfreiche Ideensammlung und Beispielfotos bieten Anregungen zur Begrüßung und Verabschiedung des Kindes, für symbolische

Handlungen, für (Sprach-)Bilder für das Verstorbene und die Auswahl biblischer Texte, in denen Trauer, Trost und Hoffnung zur Sprache kommen.

Es schließt sich eine Reflexion darüber an, wie der frühe Kindstod auch im öffentlichen Bewusstsein und konkret im Kirchenjahr der Gemeinde verortet werden kann. Auch dafür werden konkrete Anregungen gegeben. Schließlich erfolgt noch einmal der Blick auf den Seelsorgenden selbst, wie dieser lernen kann, mit der Konfrontation mit seinen eigenen Grenzen und Erfahrungen sowohl in der betroffenen Familie als auch Gemeinde konstruktiv umzugehen.

In einem Anhang werden ausführlich kommentierte Literatur- und Internethinweise gegeben und Kontaktadressen für die Schweiz genannt.

Die Arbeitshilfe zeichnet sich insgesamt durch ihre große Praxisnähe aus im Hinblick auf das gebotene Material, die vom Seelsorgenden geforderte Empathie und die stete Sensibilisierung für die Besonderheit der Situation, wobei alle Beteiligten in den Blick geraten.

Stichwort: *Tod, Geburt*

Buchbestellung: www.biblische-buecherschau.de/bestellung